Einführung in die Anwendungsorientierte Informatik - Übung 1

Robin Heinemann

13. Dezember 2016

1 Aufabe 1

notwendige Zustände:

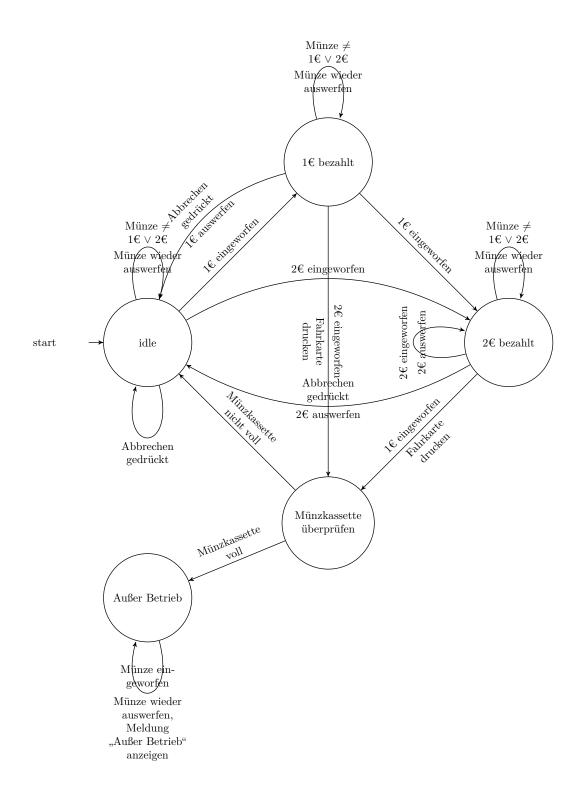
- idle
- 1€ bezahlt
- 2€ bezahlt
- Außer Betrieb
- Münzkassette überprüfen

notwendige Eregnisse:

- 1€ eingeworfen
- 2€ eingeworfen
- Münze $\neq 1 \in \lor 2 \in$
- Abbrechen gedrückt
- Münzkassette voll
- Münzkassette nicht voll

notwendige Aktionen

- Münze auswerfen
- Fahrkarte drucken
- Meldung "Außer Betrieb" anzeigen



2 Aufgabe 2a

Zu- guter Zustand	%	%	Timer starten 8 Wochen, \Rightarrow {ausleihbar}	8%	%	%
Zn-			$\begin{array}{c} \text{atalog} \\ \text{Buch} \\ \Rightarrow \\ \text{and} \end{array}$			
schlechter stand	8	%	Buch aus Katalog streichen, Buch wegwerfen, \Rightarrow {Grundzustand}	· &	8	8
zu- Timeout	%	\Rightarrow {Buch über-prüfen}	8	erste Mahnung versenden, Timer auf 2 Wochen, \Rightarrow {erste Mahnung}	zweite Mahnung versenden, Timer auf 1 Woche, $\Rightarrow \{zweite\}$ Mahnung	Buch aus Katalog streichen, Rechtsanwalt einschalten, \Rightarrow {Grundzustand}
				\uparrow	÷	n, ⊕
Buch wird rückgegeben	%	%	8	Timer reset, {ausleihbar}	Timer reset, einfordern, {ausleihbar}	20€ einfordern, ⇒ {ausleihbar}
Buch wird ausge- Buch wird liehen rückgegeben	%	Timer reset, Timer starten 4 Wo- chen, \Rightarrow {verliehen}	, ,	Fehlermeldung "Buch ist verliehen" \Rightarrow {verliehen}	Fehlermeldung "Buch ist verliehen" \Rightarrow {verliehen}	Fehlermeldung "Buch ist verliehen" \Rightarrow {verliehen}
Buch trifft ein	Katalogisieren, Timer starten $8 \text{ Wochen,} \Rightarrow$ $\{\text{ausleihbar}\}$	· %	%	8	88	%
$oxed{Zustand} \setminus ext{Ereig-} oxed{Buch trifft}$ ein	Grundzustand	ausleihbar	Buch überprüfen	verliehen	erste Mahnung	zweite Mahnung

3 Aufgabe 2b

Zustand \ Ereignumber Ereignumber	Buch trifft ein	Buch wird ausgeliehen	Buch wird zu- rückgegeben	Timeout	schlechter Zu- stand	guter Zustand	Buch wird vorbestellt
Grundzustand	Katalogisieren, Timer starten 8 Wochen, \Rightarrow {ausleihbar}	%	%	%	%	%	8%
ausleihbar	· &	Timer reset, Timer starten 4 Wo- chen, \Rightarrow {verliehen}	88	⇒ {Buch über- prüfen}	%	%	%
Buch überprüfen	%	· %	88	%	Buch aus Katalog streichen, Buch wegwerfen, \Rightarrow {Grundzustand}	Timer starten 8 Wochen, \Rightarrow {ausleihbar}	8
verliehen	8	Fehlermeldung "Buch ist verliehen" \Rightarrow {verliehen}	Timer reset, \Rightarrow {ausleihbar}	erste Mahnung versenden, Timer auf 2 Wochen, ⇒ {erste Mahnung}	.%	%	Buch vorbestelen, \Rightarrow {verliehen (vorbestellt)}
erste Mahnung	%	Fehlermeldung "Buch ist verliehen"⇒ {erste Mahnung}	Timer reset, $5\mathfrak{E}$ einfordern, \Rightarrow {ausleibbar}	zweite Mahnung versenden, Timer auf 1 Woche, \Rightarrow {zweite	%	%	Buch vorbestelen, \Rightarrow {verliehen (vorbestellt)}
zweite Mahnung	%	Fehlermeldung "Buch ist verliehen" \neq {zweite Mahnung}	20 € einfordern, \Rightarrow {ausleihbar}	Buch aus Katalog streichen, Rechtsanwalt einschalten, \Rightarrow {Grundzustand}	%	%	Buch vorbestelen, ⇒ {verliehen (vorbestellt)}
verliehen (vorbestellt)	%	Fehlermeldung "Buch ist verliehen" \Rightarrow {verliehen (vorbestellt)}	Timer 4 Wochen, Vorbesteller informieren, \Rightarrow {verliehen}	erste Mahnung versenden, Timer auf 2 Wochen, \Rightarrow {erste Mahnung (verliehen)}	%	%	8
erste Mahnung (vorbestellt)	%	Fehlermeldung "Buch ist verliehen" \Rightarrow $\{\text{erste Mahnung} (\text{vorbestellt})\}$	Timer 4 Wochen, Vorbesteller informieren, $5\mathfrak{E}$ einfordern, \Rightarrow {verliehen}	zweite Mahnung versenden, Timer auf 1 Woche, \Rightarrow {zweite Mahnung (verliehen)}	%	%	%
zweite Mahnung (vorbestellt)	%	Fehlermeldung "Buch ist verliehen"⇒ {zweite Mahnung (vorbestellt)}	Timer 4 Wochen, Vorbesteller informieren, $20\mathfrak{E}$ einfordern, \Rightarrow {verliehen}	Buch aus Katalog streichen, Rechtsanwalt einschalten, ⇒ {Grundzustand}	8	%	%

3.1 Warteliste

Ein endlicher Automat kann keine beliebig große Warteliste implementieren, denn für jeden Eintrag wäre (mindestens) ein weiterer Zustand nötig. Außerdem gäbe es Probleme einer Position in der Warteliste einen Namen zuzuordnen und somit den richtigen Vorbesteller zu informieren.

4 Aufgabe 3

4.1 Teilaufgabe a

$\textbf{4.1.1} \ \textbf{A} \rightarrow \textbf{B}$

Zustand \ Ereignis	Fahrzeug bei C	C frei
heranfahren	\Rightarrow {warten}	\Rightarrow {weiterfahren}
warten	\Rightarrow {warten}	\Rightarrow {weiterfahren}
weiterfahren	%	%

4.2 Teilaufgabe b

$\textbf{4.2.1} \;\; \textbf{B} \,\rightarrow\, \textbf{A}$

Zustand \ Ereignis	Fahrzeug bei C	C frei
heranfahren	\Rightarrow {weiterfahren}	\Rightarrow {weiterfahren}
weiterfahren	%	%

$\textbf{4.2.2}~\textbf{A} \rightarrow \textbf{C}$

Zustand \setminus Ereignis	Fahrzeug bei C	C frei
heranfahren	\Rightarrow {weiterfahren}	\Rightarrow {weiterfahren}
weiterfahren	%	%

$\textbf{4.2.3}~\textbf{C} \rightarrow \textbf{A}$

Zustand \setminus Ereignis	Fahrzeug bei B	C frei
heranfahren	\Rightarrow {warten}	\Rightarrow {weiterfahren}
warten	\Rightarrow {warten}	\Rightarrow {weiterfahren}
weiterfahren	%	%

$\textbf{4.2.4} \;\; \textbf{B} \,\rightarrow\, \textbf{C}$

Zustand \setminus Ereignis	Fahrzeug bei A	A frei
heranfahren	\Rightarrow {warten}	\Rightarrow {weiterfahren}
warten	\Rightarrow {warten}	\Rightarrow {weiterfahren}
weiterfahren	%	%

$\textbf{4.2.5} \ \ \textbf{C} \rightarrow \textbf{B}$

Zustand \setminus Ereignis	Fahrzeug bei B	B frei
heranfahren	\Rightarrow {warten}	\Rightarrow {weiterfahren}
weiterfahren	%	%

4.3 Teilaufgabe c

Ein deadlock würde zum Beispiel bei folgenden Bedingungen entstehen:

- $\bullet \ \ C \to A$
- $A \rightarrow B$
- $B \to C$

Die könnte im echten Straßenverkehr entstehen, wenn gleichzeitig drei Fahrzeuge, jeweils eins von jeder Seite der Kreuzung, an die Kreuzung heranfahren und entsprechend der Bedinungen abbiegen.